



Eidgenössische Volksinitiative «Für mehr Transparenz in der Politikfinanzierung (Transparenz-Initiative)»

Zustandekommen

Die Schweizerische Bundeskanzlei,

gestützt auf die Artikel 68, 69, 71 und 72 des Bundesgesetzes vom 17. Dezember 1976¹ über die politischen Rechte sowie auf den Bericht der Sektion Politische Rechte der Bundeskanzlei über die Prüfung der Unterschriftenlisten der am 10. Oktober 2017 eingereichten eidgenössischen Volksinitiative «Für mehr Transparenz in der Politikfinanzierung (Transparenz-Initiative)»²,
verfügt:

1. Die in Form eines ausgearbeiteten Entwurfs abgefasste eidgenössische Volksinitiative «Für mehr Transparenz in der Politikfinanzierung (Transparenz-Initiative)» ist zustande gekommen, da sie die nach Artikel 139 Absatz 1 der Bundesverfassung verlangten 100 000 gültigen Unterschriften aufweist.
2. Von insgesamt 110 171 eingereichten Unterschriften sind 109 826 gültig.
3. Veröffentlichung im Bundesblatt und Mitteilung an das Initiativkomitee: Komitee «Transparenz-Initiative», Theaterplatz 4, Postfach, 3001 Bern.

31. Oktober 2017

Schweizerische Bundeskanzlei

Der Bundeskanzler: Walter Thurnherr

¹ SR 161.1

² BBl 2016 3611

Eidgenössische Volksinitiative «Für mehr Transparenz in der Politikfinanzierung (Transparenz-Initiative)»

Unterschriften nach Kantonen

Kantone	Unterschriften	
	gültige	ungültige
Zürich	30 324	55
Bern	18 665	37
Luzern	3 895	8
Uri	305	0
Schwyz	1 264	4
Obwalden	177	0
Nidwalden	197	2
Glarus	241	0
Zug	1 157	0
Freiburg	2 674	11
Solothurn	3 294	21
Basel-Stadt	4 910	9
Basel-Landschaft	4 364	49
Schaffhausen	1 000	1
Appenzell A.-Rh.	644	7
Appenzell I.-Rh.	99	0
St. Gallen	4 552	7
Graubünden	2 126	15
Aargau	5 798	22
Thurgau	2 530	6
Tessin	2 612	14
Waadt	10 719	37
Wallis	1 708	9
Neuenburg	1 738	2
Genf	3 911	0
Jura	922	29
Schweiz	109 826	345